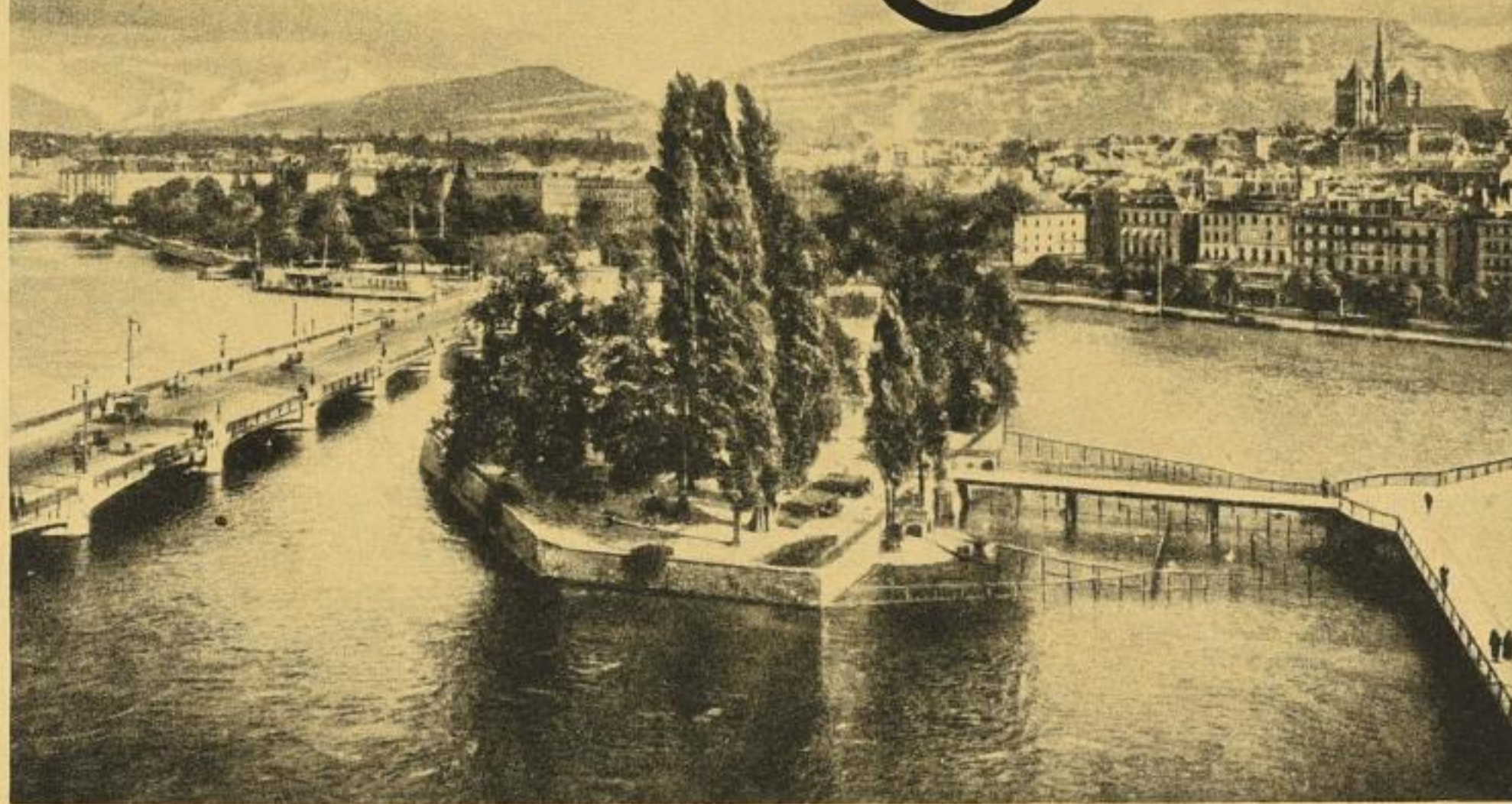


Soeben erschien der neue Roman von

*Rolf Brandt*

# Herbst in Genf



Geheftet 2,50 Mark, Ganzleinen 3,80 Mark

In diesem neuen Roman zeigt sich Rolf Brandt als Dichter einer großen und starkwirkenden Liebesgeschichte, die in pastellhellen Farben das Erlebnis eines fünfzigjährigen Mannes schildert. Mit der ganzen Inbrunst des Alternden verliebt er sich in eine junge Schauspielerin, die bereits die Bitterkeit des Lebens zu spüren bekam. Aus der nüchternen Strenge seines Berufs und aus lang ertragener Einsamkeit reißt sie ihn heraus; er fühlt, daß er auf viele liebenswürdige und schöne Dinge des Lebens zu früh verzichtet hat. Noch einmal sieht er den Frühling, wo doch sein Herbst schon so nahe ist.

Der Hintergrund dieser späten Reise ins Glück ist Genf, die Stadt des unglückseligen Völkerbundes, die Stadt der internationalen Intrigen, der halben Wahrheiten und der hohlen Lügen, Schauplatz großer Reden und Empfängel Rolf Brandt macht die Genfer Atmosphäre, die er so gut kennt, in großer Farbigkeit in diesem Roman lebendig. [Z]

**VERLAG SCHERL BERLIN SW 68**

Auslieferung in Wien b. Dr. Franz Hain, in Basel b. Alfred Tschoepe, in Budapest b. Bela Somlo; Alleinausfg. f. Polen Kosmos, Posen